

DICKBESCHICHTUNG AUF MINERALISCHER BASIS MIT LUFTKALK CL 90

VERWENDUNGSZWECK

Zum Schutz und zur Gestaltung von Fassaden sowie im Innenbereich als origineller Ausdruck eines natürlichen Kalkprodukts für trockene Räume, sowohl bei Neubauten als auch bei Renovierungen.

Anwendbar auf:

- Putz auf Basis eines hydraulischen Bindemittels mit glatter Oberfläche.
- Kalk-Gips-Mörtelputze
- Nicht wasserabweisende Putze, Fliesen und Gipskartonplatten
- Andere beschichtete Untergründe: Bitte wenden Sie sich an unseren Technischen Service

EIGENSCHAFTEN

- Hohe Wasserdampfdurchlässigkeit.
- Gute Witterungsbeständigkeit.
- Vielfältige und beständige dekorative Effekte.
- Echtes Mineral auf Basis von Luftkalk.
- Inertes, nicht brennbares Material.
- Gebrauchsfertig.

EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Oberfläche: geglättet oder strukturiert, je nach gewünschter Ausführung
FARBTON/ABTÖNUNG	Farbtonauswahl auf Basis von kalibriertem Weiß und Neutralweiß (Farbkarte „Façade Cromology“)
DICHTE	1,8 ± 0,05
VISKOSITÄT	Körnige Paste
TROCKENSTOFFGEHALT	Gewichtsanteil: 80,5 % ± 2
VOC	2004/42/EG A/c 40 g/l (2010); VOC max. 30 g/l
HALTBARKEIT UND LAGERUNG	24 Monate in ungeöffneter Originalverpackung. Vor Frost und Temperaturen über 35 °C schützen. Den Kanister nach Gebrauch wieder luftdicht verschließen.
VERPACKUNG	25 kg
KENNZEICHNUNG	

VERARBEITUNG

ZUSTAND DES UNTERGRUNDS	Die Untergründe müssen tragfähig, trocken und fest sein.
WERKZEUGE UND ANWENDUNGSWEISE	Edelstahl- und Kunststoffkelle, Schwammkelle.
VERDÜNNUNG	Gebrauchsfertig
ANWENDUNGSBEDINGUNGEN	- Umgebungs- und Untergrundtemperatur über 8 °C (Vorsichtsmaßnahmen bei T > 35 °C). - Relative Luftfeuchtigkeit unter 70 %.
TROCKNUNG (20 °C, 65 % r. F.)	Trocken: 6 bis 8 Stunden – Überstreichbar: 24 Stunden, je nach Auftragsstärke
REINIGUNG DER WERKZEUGE	Nach Abschluss der Arbeiten mit Wasser
AUFTRAGSVERFAHREN	- Im Außenbereich: Als Grundierung für neue und alte mineralische Untergründe 1 Schicht VELAFIX, zu 50 % mit Wasser verdünnt, oder den Untergrund am Vortag bis zur Sättigung befeuchten. - Im Innenbereich: Für beschichtete Untergründe 1 Schicht VIEROQUARTZ ULTRA, 40 % verdünnt. Als Endbeschichtung: 1 Schicht VISOLCALCE Fin.
ANWENDUNGSHINWEISE	Den Karbonatisierungszyklus des Kalks beachten Eine Schicht Visolcalce Fin mit einer Edelstahlkelle in einer Dicke auftragen, die der Korngröße des Produkts entspricht. Den Auftrag mit einer Schwammkelle durch vertikale oder kreisende Bewegungen abschließen, um Beschichtung zu vereinheitlichen.
VERBRAUCH	kg/m², variiert je nach Untergrund und Auftragsart

HINWEISE

Das Produkt ist empfindlich gegenüber Feuchtigkeit, Kondenswasser und Nebel. Auf Oberflächen, die noch nicht vollständig karbonatisiert sind, kann es zu Ausblühungen, Ausbleichungen, Läuferrn oder Auswaschungen kommen.

Die behandelten Flächen sind 72 Stunden lang mit Netzen mit einer Dichte von mehr als 120 g/m² und einem Beschattungsgrad von mehr als 50 % vor Regenschauern, Wind und Sonneneinstrahlung zu schützen, vorzugsweise während der gesamten Standzeit des Gerüsts gemäß den Regeln der Technik. Schützen Sie Verglasungen und umliegende Untergründe vor Spritzern.

Visolcalce Fin wird im Außenbereich nicht empfohlen für beschichtete Wände (Farbe oder organische Beschichtung), wasserabweisende Wände, Farben und Beschichtungen auf Silikatbasis, wasserdichte Beschichtungen, Putz, WDVS, rustikale Putze, groben Tiroler Putz, Holz und Metalle.

Kräftige Farbtöne absorbieren starkes Licht und können zu Schäden an der Beschichtung oder sogar am Untergrund führen. Gemäß den fachlichen Regeln sind Farbtöne mit einem Sonnenabsorptionskoeffizienten > 0,7 (oder mit einem Leuchtdichteindex Y < 35) an exponierten Fassaden nicht zulässig. Bitte wenden Sie sich an uns. Zum Abtönen dürfen ausschließlich mineralische Farbstoffe verwendet werden.

Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt unter www.claessens.com Das vorliegende technische Datenblatt dient der Information unserer Kunden über die Eigenschaften unseres Produkts und wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Angesichts der Vielzahl von Untergründen und produktbezogenen Bedingungen ist der Anwender jedoch verpflichtet, in eigener Verantwortung und nach den Regeln der Technik und des Handwerks zu prüfen, ob die vorgestellten Materialien für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet sind. Daher wird keine Gewähr für die Verarbeitung und die in dieser Anleitung genannten Eigenschaften übernommen. Da sich die Technik ständig weiterentwickelt, obliegt es unseren Kunden, sich vor jeder Verarbeitung bei unseren Dienststellen zu vergewissern, dass es sich tatsächlich um die aktuellste Ausgabe handelt. Der angegebene VOC-Wert bezieht sich auf das gebrauchsfertige Produkt nach dem Abtönen, Verdünnen usw. mit Produkten aus unserem Sortiment. In keinem Fall können wir für Mischungen haftbar gemacht werden, die mit anderen handelsüblichen Produkten hergestellt wurden, deren tatsächlichen VOC-Gehalt wir nicht kennen.